



SITZUNGSVORLAGE

Nr. **2 1 - V - 5 1 - 0 0 6 4**
(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) VI

Abschluss Soziale Stadt Biebrich-Südost, Verwendung von Restmitteln für Projekte Sozialer Zusammenhalt (vorher Soziale Stadt)

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent/in

Manjura
 Stadtrat

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
- Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
- siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz
 Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind keine finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: _____
 in %: _____

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: 13.420.296,03
 in %: 19,45

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
x		2021	SEG Soziale Stadt zukünftige Projekte	761.356,13	761.356,13		1.04750.216	842200	SEG Soziale Stadt zukünftige Projekte
x		2021	Deckung			761.356,13	1.02598.216	842200	SEG Soziale Stadt Biebrich-Südost
Summe einmalige Kosten:				761.356,13	761.356,13	761.356,13			

Summe Folgekosten: _____

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung: Die Haushaltsreste des Projektes „I.02598 Soziale Stadt Biebrich-Südost“ sollen beim Projekt „I.04750 SEG Soziale Stadt zukünftige Projekte“ wieder zur Verfügung stehen.

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.)

Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein Pflichtfeld.

Das Förderprogramm "Soziale Stadt Biebrich-Südost" ist abgeschlossen. Nicht mehr benötigte Restmittel in Höhe von insgesamt 761.356,13 EUR sollen zur Umsetzung von Projekten im Rahmen der Förderprogramme "Sozialer Zusammenhalt" (vorher "Soziale Stadt") wieder bei dem SAP-Projekt "I.04750 SEG Soziale Stadt zukünftige Projekte" zur Verfügung stehen. Dort sollen sie zur weiteren Deckung für Ausgaben der Bauprojekte im Sozialen Zusammenhalt Schelmengraben, Gräselberg und Biebrich-Mitte verwendet werden.

Anlagen:

C Beschlussvorschlag:

1. Es wird zur Kenntnis genommen:

- 1.1 Das Förderprogramm Soziale Stadt Biebrich-Südost ist abgeschlossen und wird nun abgerechnet. Das geplante Budget wurde nicht in voller Höhe benötigt.
- 1.2 Auf dem Projekttopf „I.02598 SEG Soziale Stadt Biebrich-Südost“ stehen im Haushalt 2021 noch insgesamt 761.356,13 EUR Budgetreste zur Verfügung.
- 1.3 Beim Bau der Stadtteilzentren Schelmengraben und Gräselberg, die im Rahmen des Förderprogramm Sozialer Zusammenhalt umgesetzt werden, sind unvorhersehbare Mehrkosten gegenüber dem Gremienbeschluss zu berücksichtigen bzw. werden höchstwahrscheinlich gegenüber dem Grundsatzbeschluss entstehen.

Aufgrund notwendiger Umplanungen bei der Freifläche des Stadtteilzentrums Schelmengraben entstehen weiterhin zusätzliche Kosten in Höhe von mindestens 340.000,00 EUR (Stand März 2021). Dazu wird eine gesonderte Sitzungsvorlage in die Gremien eingebracht.

- 1.4 Die Haushaltsreste 2021 werden zum Projekt „I.04750 SEG Soziale Stadt zukünftige Projekte“ umgesetzt und sollen für Rückzahlungsverpflichtungen gegenüber der WI-Bank vorgehalten werden sowie weiter den Projekten des Sozialen Zusammenhalts - wie dem Bau der neuen Stadtteilzentren im Schelmengraben und im Gräselberg - zur Verfügung stehen. Die Sicherstellung der kommunalen Finanzierung ist Fördervoraussetzung für die Programmgebiete des Sozialen Zusammenhalts.

2. Es wird beschlossen:

- 2.1 Die Restmittel bei „I.02598 Soziale Stadt Biebrich-Südost“ in Höhe von 761.356,13 EUR werden umgesetzt zu „I.04750 SEG Soziale Stadt zukünftige Projekte“ und stehen dort den aktuellen und zukünftigen Projekten im Rahmen des Sozialen Zusammenhalts zur weiteren Verwendung zur Verfügung.
- 2.2 Dez.VI/51 wird in Verbindung mit Dez.III/20 mit der haushaltstechnischen Umsetzung beauftragt.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, 13. Dezember 2021

510801

Landler-Krämer (4680, br)

51.4 dezentrale
Steuerungsunterstützung
(4261/bu)


Manjura
Stadtrat

